

PI Value Growth

ISIN: AT0000A07SP0 (T)

Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

Rechenschaftsbericht

vom 01.12.2018 – 30.11.2019

www.allianzinvest.at



Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Der Beginn der Berichtsperiode war von einer ausgeprägten Korrektur an den Aktienmärkten geprägt. Schwache Wirtschaftsdaten und Vorlaufindikatoren in Europa und China, anhaltende politische Unsicherheit hinsichtlich des Handelskonflikts und dem Brexit, die flacher werdende US-Zinsstrukturkurve und die überraschend restriktive Fed-Pressekonferenz im Dezember führten in Kombination mit diversen Gewinnwarnungen und sinkenden Gewinnerwartungen für 2019 zu einem starken Einbruch der globalen Aktienmärkte im vierten Quartal 2018. Die Einigung zwischen Italien und der EU zum italienischen Staatshaushalt, Entspannungssignale im Handelskonflikt zwischen den USA und China mit reduzierten chinesischen Importzöllen für US-Autos, das unverändert robuste Wachstum der US-Wirtschaft und Chinas Signale einer expansiveren Fiskal- und Geldpolitik waren indes nicht in der Lage, die Kursrückgänge an den Aktienmärkten zu stoppen. Infolgedessen waren Staatsanleihen gut unterstützt. Während Anfang Oktober die Rendite für zehnjährige Staatsanleihen in den USA mit 3,25% noch ein Sieben-Jahreshoch und die Rendite der zweijährigen US-Anleihen mit 2,90% sogar ein Zehn-Jahreshoch markiert hatte, sanken die Renditen im vierten Quartal - zehnjährige US-Staatsanleihen auf 2,69% und zehnjährige deutsche Bundesanleihen auf 0,25% (von 0,47%). Der Euro litt unter den schwächeren Konjunkturdaten und wertete gegenüber dem US-Dollar von 1,162 auf 1,143 ab. Sorgen um die Weltwirtschaft belasteten auch den Ölmarkt, und der Brent-Ölpreis brach im vierten Quartal von 83 USD auf 51 USD je Barrel ein.

Zu Jahresbeginn 2019 setzte eine Aktienrally ein, die das ganze erste Quartal 2019 anhielt. Auf Basis der negativen Stimmung und der vorsichtigen Positionierung sorgten das Signal einer längeren Pause im Zinserhöhungszyklus der FED, die Ankündigung eines neuen TLTRO-Programms durch die EZB, die zweimalige Senkung des Mindestreservesatzes und die Ankündigung einer expansiveren Fiskalpolitik in China sowie gewisse Fortschritte in den Handelsgesprächen zwischen den USA und China zu einer starken Aufwärtskorrektur von Risikoassets generell. Die schwachen Einkaufsmanagerindizes im Euroraum, der fallende ISM-Index und schwächere Konjunkturdaten in China, der Rutsch der Rendite der zehnjährigen Bundesanleihen unter 0% und die invertierte US-Zinsstrukturkurve, der weiter unsichere Ausgang des Brexit und anhaltende negative Gewinnrevisionen bremsten die Aktienmärkte nur vorübergehend. Die Wachstumssorgen und die unterstützende Rhetorik der Notenbanken sorgten jedoch auch für eine Rally der Staatsanleihen. Die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe fiel im ersten Quartal auf ein Zweieinhalb-Jahrestief von minus 0,07% und in den USA wurde die Zinsstruktur zwischen dreimonatigen und zehnjährigen US-Renditen erstmals seit 2007 wieder invers. Die Rendite der zehnjährigen US-Staatsanleihen sank im ersten Quartal auf 2,41%, was dem niedrigsten Niveau seit Dezember 2017 entsprach. Der Euro litt unter den schwachen Wirtschaftsdaten im Euroraum und der negativen Rendite deutscher Bundesanleihen und wertete gegenüber dem US-Dollar weiterauf 1,123 ab. Der Brent-Ölpreis erholte sich dagegen kräftig von 51 USD auf 68 USD je Barrel.

Beherrschende Themen im 2. Quartal 2019 waren die Ankündigung des Fed-Chefs Powell zu unterstützenden Maßnahmen für die US-Konjunktur sowie der gemäßigte Ausblick des EZB-Präsidenten Draghi, erneute Hoffnungen auf eine Entspannung im Handelskonflikt im Vorfeld des G20-Gipfels in Japan und die sechsmonatige Verlängerung des Brexit-Termins. Das 4½ - Jahrestief des Ifo-Index, das 2½ - Jahrestief des ISM-Index, schwächere Daten vom US-Arbeitsmarkt, die sich verschärfende Inversion der US-Zinsstrukturkurve und enttäuschende Konjunkturdaten in China belasteten die Aktienmärkte nur kurzzeitig. Die überraschend vorsichtigen Kommentare der EZB und der US-Notenbank trieben die Anleihenmärkte im zweiten Quartal an. In Deutschland markierte die Rendite der zehnjährigen Staatsanleihen mit minus 0,32% ein neues Rekordtief. Die entsprechende Rendite in den USA sank auf 2%, dem niedrigsten Renditeniveau seit zweieinhalb Jahren. Der Euro erholte sich leicht gegenüber dem US-Dollar auf 1,139. Der Brent-Ölpreis beendete das zweite Quartal nahezu unverändert bei 67 USD je Barrel.

Die zwei Leitzinssenkungen der US-Notenbank, die Senkung des Diskontsatzes der EZB und die Wiederaufnahme des Anleihekaufprogramms, das starke Wachstum der US-Wirtschaft im zweiten Quartal, die robusten US-Arbeitsmarktdaten und die besser als befürchtet verlaufende US-Gewinnsaison unterstützten die Aktienmärkte im dritten Quartal 2019. Die erneuten Rückschläge im Handelskonflikt, das Sechs-Jahrestief des Einkaufsmanagerindex für den Euroraum, das Drei-Jahrestief des ISM-Index, das schwache Wachstum Chinas, die Unruhen in Hong Kong und eine

Drohnen-Attacke auf Ölfelder in Saudi-Arabien führten zwischenzeitlich zu Kursverlusten. Staatsanleihen setzten ihre Rally im dritten Quartal fort, konnten die Lows jedoch nach den Zinssenkungen im September nicht halten. Die Rendite für zehnjährige deutsche Bundesanleihen, die im August unter -0,70% ein neues Allzeittief markierte, sank auf -0,57%. Der Ölpreis profitierte nur kurzzeitig von dem Drohnen-Anschlag, kam jedoch wegen der anhaltenden Unsicherheiten beim Wachstumsausblick unter Druck und sank auf 61 USD je Barrel.

Zu Beginn des vierten Quartals setzte sich der Zinsanstieg weiter fort und die Aktienmärkte stiegen in der Hoffnung auf eine baldige Einigung im Handelskonflikt weiter an.

Bericht des Fondsmanagers: PORTFOLIO INVEST Vermögensmanagement GmbH, Salzburg

Anlagepolitik

Der PI Value Growth ist ein gemischter Aktien-/Anleihenfonds, der vorwiegend in Aktien bzw. Anleihen großkapitalisierter Unternehmen Europas und Nordamerikas investiert. Dabei wird eine gemischte Anlagestrategie zwischen einem Value- und einem Growth-Ansatz verfolgt. Aus Diversifikations- und Performancegründen wird zusätzlich auch in kleinere Wachstumswerte und Spezialunternehmen veranlagt.

Im PI Value Growth wurden im Berichtszeitraum Anlagen in Aktien weiterhin stärker gewichtet. Der Schwerpunkt der Aktienanlagen liegt im Euro-Raum und in den USA. Einige Investments wurden auch in CHF, DKK und NOK getätigt. Die wichtigsten und gängigsten Fundamentaldaten, die bei der Selektion verwendet und unterschiedlich gewichtet werden, steuern die Value-Komponente. Im Growth-Ansatz werden verschiedene Aspekte der technischen und quantitativen Analyse bei der Auswahl der Titel eingesetzt. Diese dienen auch als Timing-Filter für Kauf- und Verkaufszeitpunkte der Werte, sowie zur Ermittlung der dazugehörigen Einstiegs- und Ausstiegskurse.

Bei der Veranlagung im Anleihenbereich wurden im vergangenen Rechnungsjahr Unternehmensanleihen selektiv zugekauft und verkauft.

Zusammensetzung des Fondsvermögens per 30. November 2019

<u>1. Wertpapiere</u>	EUR	%
Amtlich notierte Wertpapiere		
Aktien		
CAD	30.295,29	0,06
CHF	4.769.611,50	9,22
EUR	7.142.427,89	13,81
USD	23.353.138,44	45,14
Anleihen		
EUR	3.017.292,84	5,83
Zerobonds		
EUR	1.767.051,61	3,42
Investmentfondsanteile		
EUR	2.428.240,40	4,69
Nicht notierte Wertpapiere		
Aktien		
USD	139,02	0,00
Summe Wertpapiere	42.508.196,99	82,16
 <u>2. Derivative Produkte</u>		
Initial Margin Derivate	21.159,00	0,04
Optionen		
EUR	-12.450,00	-0,02
Summe Derivative Produkte	8.709,00	0,02
 <u>3. Bankguthaben / -verbindlichkeiten</u>		
EUR	7.870.518,95	15,21
Fremdwährung	1.299.691,99	2,51
Summe Bankguthaben / -verbindlichkeiten	9.170.210,94	17,72
 <u>4. Abgrenzungen</u>		
Anteilige Erträge (aus Wertpapieren/Bankguthaben und Aufwendungen)	50.644,37	0,10
Fondsvermögen	51.737.761,30	100,00

Darstellung der Fondsdaten zum Berichtsstichtag:

Fondsdaten in EUR	per 30.11.2018	per 30.11.2019
Fondsvolumen gesamt	45.851.253,44	51.737.761,30
Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	136.869,41	154.441,08
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	143.712,88	162.163,13

Umlaufende Anteile zum Berichtsstichtag:

Thesaurierungsanteile	335
-----------------------	-----

Überblick über die ausgewiesenen Erträge und Fondsentwicklung der letzten Rechnungsjahre in EUR:

Datum	Fonds- vermögen gesamt	Errechneter Wert je Thesaurierungs- anteil	Zur Thesaurierung verwendeter Betrag	Auszahlung je Anteil	Anteile	Wertent- wicklung in %
30.11.15	43.886.949,11	131.005,82	-1.024,31	0,00	335	4,55
30.11.16	43.714.491,24	130.491,02	1.967,24	135,28	335	-0,39
30.11.17	47.636.115,32	142.197,36	16.643,29	2.661,1457	335	9,08
30.11.18	45.851.253,44	136.869,41	3.457,81	750,9175	335	-1,92
30.11.19	51.737.761,30	154.441,08	11.197,92	2.241,8014	335	13,46

Die Auszahlung von EUR 2.241,8014 je Anteil wird ab Montag, den 03. Februar 2020, gegen Verrechnung des Erträgnisscheines Nr. 12 von der depotführenden Bank vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, die Auszahlung aus Thesaurierungsanteilen in der Höhe von EUR 2.241,8014 je Anteil zur Abfuhr der Kapitalertragssteuer zu verwenden, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Ertragsrechnung

1. Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

	T-Stücke
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	136.869,41
Auszahlung (KESt) am 01.02.2019 (entspr. 0,0055 Anteilen) ¹⁾	750,9175
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	154.441,08
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbene Anteile	155.290,51
Nettoertrag pro Anteil im Rechnungsjahr	18.421,10
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr	13,46%

2. Fondsergebnis

a) Realisiertes Fondsergebnis		
Ordentliches Fondsergebnis		
Erträge (ohne Kursergebnis)		
Zinsenerträge	142.142,85	
Zinsaufwendungen	-236,48	
Dividendenerträge	485.892,17	
Erträge aus Immobiliensubfonds	0,00	
sonstige Erträge	0,00	627.798,54
Aufwendungen		
Vergütung an die KAG	-469.976,32	
Aufwendungen für die Depotbank	-55.408,01	
Sonstige Verwaltungsaufwendungen		
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungskosten	-6.240,00	
Publizitätskosten	-5.891,80	
Währungscourtage	-80,00	
abzgl. Kostenrückverg. Subfds	0,00	-537.596,13
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. EAG)		90.202,41
Realisiertes Kursergebnis ²⁾		
Realisierte Gewinne	8.972.364,90	
derivative Instrumente	10.500,00	
Realisierte Verluste	-4.570.234,65	
derivative Instrumente	-526,25	
Realisiertes Kursergebnis (exkl. EAG)		4.412.104,00
Ausschüttungsgleiche Erträge aus ausländischen Subfonds		0,00
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. EAG)		4.502.306,41
b) Nicht realisiertes Kursergebnis		
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses		1.635.758,81
Ergebnis des Rechnungsjahres		6.138.65,22
c) Ertragsausgleich		0,00
Fondsergebnis gesamt³⁾		6.138.065,22

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ⁴⁾		45.851.253,44
Ausschüttung/Auszahlung		
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile)	0,00	
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile)	-251.557,36	-251.557,36
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen		
Ausgabe von Anteilen	0,00	
Rücknahme von Anteilen	0,00	0,00
Fondsergebnis gesamt		6.138.065,22
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres⁵⁾		51.737.761,30

4. Verwendungsrechnung

Realisiertes Fondsergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	4.502.306,41
Auszahlung (EUR 2.241,8014 x 335)	-751.003,47
Übertrag	3.751.302,94

- 1) Rechenwert am 01.02.2019 (Ex-Tag) für einen Thesaurierungsanteil EUR 135.979,20
- 2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr
- 3) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von 71.919,70 EUR
- 4) Anteilsulauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 335 Thesaurierungsanteile
- 5) Anteilsulauf am Ende des Rechnungsjahres: 335 Thesaurierungsanteile

Anteilswertermittlung und Wertpapierbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, welcher bei der letzten Preisberechnung vor dem Stichtag verwendet wurde.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).

Berechnung des Gesamtrisikos

Die Berechnung des Gesamtrisikos erfolgt nach dem Commitment Approach.

Verwaltungskosten Subfonds

Für Anteile an anderen Investmentfonds, in die der Fonds investiert („Subfonds“) kann eine Verwaltungsvergütung von bis zu 3% p.a. des in diesen Subfonds veranlagten Fondsvermögens verrechnet werden.

Zum Berichtsstichtag betrug dieser Wert bis zu 1,80%.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps

Wertpapierleihegeschäfte im Sinne der VO (EU) 2015/2365 (The Regulation on Transparency of Securities Financing Transactions and of Reuse) dürfen laut Prospekt für den Fonds nicht eingesetzt werden. Wertpapierleihegeschäfte wurden deshalb nicht eingesetzt.

Pensionsgeschäfte im Sinne der VO (EU) 2015/2365 (The Regulation on Transparency of Securities Financing Transactions and of Reuse) dürfen laut Prospekt für den Fonds eingesetzt werden. Im Rechnungsjahr wurden keine Pensionsgeschäfte durchgeführt.

Total Return Swaps (Gesamtrendite-Swaps) im Sinne der VO (EU) 2015/2365 (The Regulation on Transparency of Securities Financing Transactions and of Reuse) dürfen laut Prospekt für den Fonds nicht eingesetzt werden. Total Return Swaps wurden deshalb nicht eingesetzt.

Vergütungspolitik gem. Anlage I zu Art 2 InvFG Schema B*

Gesamtsumme Vergütungen der Mitarbeiter der VWG für das abgelaufene Geschäftsjahr	1.860.578,00			
Feste Bestandteile	1.641.809,00			
Variable Bestandteile	218.769,00			
Zahl der Mitarbeiter/Begünstigten	14 (VZÄ)			
Performance fees/carried interest	derzeit n/a			
Gesamtsumme Vergütungen aufgliedert nach den Mitarbeiterkategorien für das abgelaufene Geschäftsjahr				Sonstige Risikoträger, die in dieselbe Einkommensstufe wie GL und Risikoträger fallen
	Geschäftsleiter	Risikoträger	Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	
Vergütungsangaben gem. InvFG	**	1.683.460,40	162.117,78	n/a
	Führungskräfte	Mitarbeiter, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil auswirkt		
Vergütungsangaben gem. AIFMG	875.224,94	970.353,24		
Beschreibung darüber, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet wurden	Es besteht kein direkter Konnex zwischen Vergütung der Mitarbeiter der KAG und den aus dem Fonds lukrierten Verwaltungsgebühren. Die Gesamtvergütung der Mitarbeiter besteht aus einem fixen und einem variablen Anteil, für die Berechnung der variablen Vergütung können mittelbar die Kennzahlen der verwalteten Fonds einfließen.			
Ergebnis der in § 17c Abs. 1 Z 3 und 4 genannten Überprüfungen, einschließlich aller aufgetretenen Unregelmäßigkeiten	Die Vergütungsgrundsätze wurden seitens des Aufsichtsrats vollumfänglich genehmigt und für die VWG festgelegt. Im Zuge der unabhängigen Überprüfung im Oktober 2018 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.			
wesentliche Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik	Im Rahmen der jährlichen Überprüfung und Adaptierung der Vergütungspolitik im Jahr 2018 wurden keine wesentlichen Änderungen vorgenommen.			

* Die Anforderungen der Z 5 und 6 des § 20 Abs 2 AIFMG sind von den vorliegenden Angaben mitumfasst.

** Da diese Kategorie weniger als 3 Personen umfasst, wurden aus Gesichtspunkten des Datenschutzes und der analogen Anwendung des §242 Abs. 4 UGB die betroffenen Personen unter dem Bereich Risikoträger erfasst.

Die quantitativen Angaben beruhen auf den Daten der VERA Meldung 2019 für das Geschäftsjahr 2018. Die vorliegenden Angaben beziehen sich auf die gesamte Verwaltungsgesellschaft. Detailliertere Informationen zur Vergütungspolitik der KAG entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Dokument unter www.allianzinvest.at

Asset Manager:
PORTFOLIO INVEST Vermögensmanagement GmbH, Salzburg

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen zur Mitarbeitervergütung veröffentlicht:

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall	Betrag in €
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	145.127,01
davon feste Vergütung	59.485,43
davon variable Vergütung	85.641,58
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	4

Vermögensaufstellung für den PI Value Growth per 30. November 2019

ISIN	Zugang	Abgang	Stand am 30.11.2019	Tageskurs	Kurswert EUR	Anteil in %
Amtlich notierte Wertpapiere						
Aktien						
Währung: CAD						
CA69863Q1037		0,00	0,00	466.388,00	0,09500	30.295,29 0,06
						30.295,29 0,06
	Summe CAD					
	Devisenmittelkurs:	1,462500				
Währung: CHF						
CH0012005267	NOVARTIS AG	15.000,00	0,00	15.000,00	92,34000	1.260.212,90 2,44
CH0012255151	SWATCH GROUP AG/THE	0,00	0,00	2.700,00	282,50000	693.976,89 1,34
CH0038863350	NESTLE SA	19.000,00	-11.000,00	19.000,00	104,30000	1.803.020,65 3,48
CH0210483332	CIE FINANCIERE RICHEMONT SA	14.500,00	0,00	14.500,00	76,74000	1.012.401,06 1,96
	Summe CHF					4.769.611,50 9,22
	Devisenmittelkurs:	1,099100				
Währung: EUR						
AT0000A21KS2	IMMOFINANZ AG	0,00	0,00	40.406,00	24,90000	1.006.109,40 1,94
BE0974293251	ANHEUSER-BUSCH INBEV SA/NV	14.000,00	-18.000,00	14.000,00	71,70000	1.003.800,00 1,94
DE0005140008	DEUTSCHE BANK AG	0,00	0,00	33.000,00	6,61700	218.361,00 0,42
DE0005785604	FRESENIUS SE & CO KGAA	0,00	-15.500,00	15.500,00	49,51500	767.482,50 1,48
DE0007100000	DAIMLER AG	0,00	0,00	10.000,00	51,92000	519.200,00 1,00
DE0007500001	THYSSENKRUPP AG	215.000,00	-180.000,00	35.000,00	11,35500	397.425,00 0,77
DE0008404005	ALLIANZ SE	2.350,00	0,00	7.700,00	218,80000	1.684.760,00 3,26
DE000BASF111	BASF SE	5.500,00	-5.500,00	11.000,00	68,74000	756.140,00 1,46
DE000CBK1001	COMMERZBANK AG	50.000,00	0,00	150.000,00	5,26100	789.149,99 1,53
	Summe EUR					7.142.427,89 13,81
Währung: USD						
CA0679011084	BARRICK GOLD CORP	100.000,00	0,00	100.000,00	16,70000	1.517.492,04 2,93
CA32076V1031	FIRST MAJESTIC SILVER CORP	170.000,00	-309.000,00	50.000,00	10,56000	479.781,92 0,93
CA9628791027	WHEATON PRECIOUS METALS CORP	29.000,00	0,00	29.000,00	27,27000	718.609,72 1,39
US00724F1012	ADOBE INC	4.800,00	-9.000,00	4.800,00	309,06000	1.348.012,72 2,61
US0153511094	ALEXION PHARMACEUTICALS INC	13.500,00	-9.000,00	4.500,00	114,65000	468.809,63 0,91
US02079K1079	ALPHABET INC	3.250,00	-1.750,00	1.500,00	1.312,99000	1.789.627,44 3,46
US0231351067	AMAZON.COM INC	1.000,00	0,00	1.000,00	1.818,51000	1.652.439,80 3,19
US0567521085	BAIDU INC	3.700,00	0,00	7.400,00	119,51000	803.611,08 1,55
US0846701086	BERKSHIRE HATHAWAY INC	0,00	0,00	8,00	330.684,80000	2.403.887,68 4,65
US16941M1099	CHINA MOBILE LTD	7.000,00	0,00	7.000,00	38,95000	247.751,02 0,48
US1713401024	CHURCH & DWIGHT CO INC	20.000,00	0,00	20.000,00	70,20000	1.275.783,73 2,47
US2166484020	COOPER COS INC/THE	2.250,00	0,00	2.250,00	316,97000	648.053,16 1,25
US2855121099	ELECTRONIC ARTS INC	0,00	0,00	12.000,00	100,79000	1.099.027,71 2,12
US3696041033	GENERAL ELECTRIC CO	0,00	-55.000,00	55.000,00	11,29000	564.243,53 1,09
US4592001014	INTERNATIONAL BUSINESS MACHINES CORP	11.000,00	-7.000,00	11.000,00	133,77000	1.337.092,23 2,58
US4627261005	IROBOT CORP	9.000,00	-3.000,00	6.000,00	44,27000	241.363,01 0,47
US4781601046	JOHNSON & JOHNSON	6.000,00	0,00	6.000,00	137,75000	751.022,26 1,45
US5324571083	ELI LILLY & CO	9.000,00	0,00	9.000,00	117,44000	960.436,16 1,86
US5732841060	MARTIN MARIETTA MATERIALS INC	2.150,00	0,00	2.150,00	271,89000	531.179,92 1,03
US6516391066	NEWMONT GOLDCORP CORP	42.000,00	0,00	42.000,00	38,18000	1.457.119,49 2,82
US7170811035	PFIZER INC	36.000,00	0,00	36.000,00	38,63000	1.263.680,15 2,44
US94106L1098	WASTE MANAGEMENT INC	12.500,00	0,00	12.500,00	112,94000	1.282.825,99 2,48
US98419M1009	XYLEM INC/NY	7.250,00	0,00	7.250,00	77,61000	511.288,05 0,99
	Summe USD					23.353.138,44 45,14
	Devisenmittelkurs:	1,100500				
Anleihen						
Währung: EUR						
DE000A0S9JG3	1,375 SOLON SE 06.12.12	0,00	0,00	740.000,00	1,34650	9.964,10 0,02
XS0222524372	2,687 SUDZUCKER INTERNATIONAL FINANCE BV 30.06.49	1.150.000,00	0,00	1.150.000,00	79,70250	916.578,74 1,77
XS1206541366	3,500 VOLKSWAGEN INTERNATIONAL FINANCE NV 20.03.49	0,00	0,00	2.000.000,00	104,53750	2.090.750,00 4,04
	Summe EUR					3.017.292,84 5,83
Zerobonds						
Währung: EUR						
DE000A19W2L5	0,000 AMS AG 05.03.25	2.400.000,00	0,00	2.400.000,00	73,62715	1.767.051,61 3,42
	Summe EUR					1.767.051,61 3,42
Investmentfondsanteile						
Währung: EUR						
AT0000A15VZ6	PI FLEXIBEL PLUS (T)	0,00	0,00	2.500,00	118,61000	296.525,00 0,57
AT0000A1AYA8	FODUS DIVIDEND	0,00	0,00	6.000,00	123,34000	740.040,00 1,43
DE000A0MKQN1	VE-RI LIST INF-I	300,00	0,00	300,00	1.607,19000	482.157,00 0,93
LU0292106241	XSHORT DAX SW	72.000,00	-24.000,00	48.000,00	18,94830	909.518,40 1,76
	Summe EUR					2.428.240,40 4,69
nicht notierte Wertpapiere						
Aktien						

US00208J1088	Währung: USD ATP OIL & GAS CORP/UNITED STATES	0,00	0,00	30.000,00	0,00510	139,02	0,00
	Summe USD					139,02	0,00
	Devisenmittelkurs: 1,100500						
	Gesamtsumme Wertpapiere					42.508.196,99	82,16
	Derivative Produkte						
	Optionen						
	Währung: EUR						
QOXAV0041368	WDI GR 03/20/20 P60	-50,00	0,00	-50,00	2,49000	-12.450,00	-0,02
	Summe EUR					-12.450,00	-0,02
	Summe Optionen					-12.450,00	-0,02
	Gesamtsumme Derivative Produkte					-12.450,00	-0,02
	Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt wurden:						
	Währung: CHF						
AT0000A18XM4	AMS AG	36.000,00	-36.000,00				
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG	2.000,00	-5.600,00				
CH0012221716	ABB LTD	0,00	-37.000,00				
	Währung: DKK						
DK0060534915	NOVO NORDISK A/S	0,00	-35.000,00				
	Währung: EUR						
AT0000937503	VOESTALPINE AG	22.500,00	-22.500,00				
DE0005552004	DEUTSCHE POST AG	32.000,00	-64.000,00				
DE0006070006	HOCHTIEF AG	4.000,00	-4.000,00				
DE0006231004	INFINEON TECHNOLOGIES AG	52.000,00	-52.000,00				
DE0007164600	SAP SE	13.000,00	-23.000,00				
DE0007236101	SIEMENS AG	0,00	-14.600,00				
DE0007472060	WIRECARD AG	3.750,00	-3.750,00				
DE0007664039	VOLKSWAGEN AG	0,00	-2.000,00				
DE0008430026	MUENCHENER RUECKVERSICHERUNGS- GESELLSCHAFT	2.500,00	-7.500,00				
DE000A0D24Z1	0,427 DEUTSCHE POSTBANK FUNDING TRUST III 17.06.49	1.300.000,00	1.300.000,00				
DE000ENAG999	E.ON SE	0,00	-107.000,00				
DE000PAH0038	PORSCHE AUTOMOBIL HOLDING SE	0,00	-22.300,00				
DE000WCH8881	WACKER CHEMIE AG	15.900,00	-15.900,00				
QOXAV0030767	WDI GR 06/21/19 P48	-35,00	35,00				
	Währung: NOK						
NO0010345853	AKER BP ASA	20.000,00	-20.000,00				
	Währung: TRY						
XS1234897483	9,250 KREDITANSTALT FUER WIEDERAUFBAU 22.05.20	300.000,00	1.300.000,00				
	Währung: USD						
CA0717341071	BAUSCH HEALTH COS INC	120.000,00	-120.000,00				
US0378331005	APPLE INC	5.000,00	-5.000,00				
US09062X1037	BIOGEN INC	4.500,00	-4.500,00				
US1266501006	CVS HEALTH CORP	9.000,00	-9.000,00				
US14149Y1082	CARDINAL HEALTH INC	11.500,00	-11.500,00				
US1667641005	CHEVRON CORP	0,00	-9.500,00				
US1717793095	CIENA CORP	15.000,00	-15.000,00				
US1729674242	CITIGROUP INC	0,00	-8.000,00				
US2193501051	CORNING INC	826,00	-826,00				
US2546871060	WALT DISNEY CO/THE	8.000,00	-22.300,00				
US2910111044	EMERSON ELECTRIC CO	12.500,00	-12.500,00				
US30231G1022	EXXON MOBIL CORP	7.000,00	-7.000,00				
US30303M1027	FACEBOOK INC	0,00	-7.000,00				
US42806J1060	HERTZ GLOBAL HOLDINGS INC	30.000,00	-30.000,00				
US4404521001	HORMEL FOODS CORP	13.500,00	-13.500,00				
US4581401001	INTEL CORP	13.000,00	-13.000,00				
US46120E6023	INTUITIVE SURGICAL INC	2.000,00	-2.000,00				
US47215P1066	JD.COM INC	0,00	-30.000,00				
US5007541064	KRAFT HEINZ CO/THE	15.000,00	-15.000,00				
US5132721045	LAMB WESTON HOLDINGS INC	5.641,00	-5.641,00				
US5246601075	LEGGETT & PLATT INC	7.000,00	-7.000,00				
US529531015	MGM RESORTS INTERNATIONAL	31.000,00	-31.000,00				
US5949181045	MICROSOFT CORP	15.750,00	-32.250,00				
US5951121038	MICRON TECHNOLOGY INC	17.500,00	-17.500,00				
US67066G1040	NVIDIA CORP	7.000,00	-7.000,00				
US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE	0,00	-23.000,00				
US75886F1075	REGENERON PHARMACEUTICALS INC	5.000,00	-5.000,00				
US77543R1023	ROKU INC	10.000,00	-10.000,00				
US8125781026	SEATTLE GENETICS INC	6.500,00	-6.500,00				
US8318652091	AO SMITH CORP	0,00	-15.000,00				
US8522341036	SQUARE INC	11.200,00	-11.200,00				
US8965221091	TRINITY INDUSTRIES INC	25.000,00	-25.000,00				
US8998961044	TUPPERWARE BRANDS CORP	10.200,00	-10.200,00				
US90138F1021	TWILIO INC	5.850,00	-5.850,00				
US9024941034	TYSON FOODS INC	13.000,00	-13.000,00				
US9113631090	UNITED RENTALS INC	4.250,00	-4.250,00				
US92343V1044	VERIZON COMMUNICATIONS INC	28.000,00	-28.000,00				

US92532F1003	VERTEX PHARMACEUTICALS INC	6.000,00	-6.000,00
US9297401088	WESTINGHOUSE AIR BRAKE TECHNOLOGIES CORP	590,00	-590,00
US9831341071	WYNN RESORTS LTD	13.500,00	-13.500,00

Wien, am 19. März 2020

Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

Michael Bode
Geschäftsführer

Mag. Christian Ramberger
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Wien, über den von ihr verwalteten

PI Value Growth,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. November 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. November 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder

insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 19. März 2020

KPMG Austria GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Georg Weinberger
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrates

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während der Rechnungsperiode laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen überwacht. Die per Gesellschafterbeschluss bestellte KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft hat den Rechenschaftsbericht des PI Value Growth für das Rechnungsjahr vom 01. Dezember 2018 bis 30. November 2019 geprüft und den Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung wurde gem. § 49 Abs. 6 Investmentfondsgesetz 2011 gemeinsam mit dem Prüfungsbericht des Bankprüfers dem Aufsichtsrat vorgelegt.

Wien, im März 2020

Der Aufsichtsrat
Dr. Harald Lankisch
Vorsitzender

Steuerliche Behandlung je Anteil des PI Value Growth (T)

Rechnungsjahr: 01.12.2018
30.11.2019

Auszahlung: 03.02.2020

ISIN: AT0000A07SP0

Beschreibung	Privatanleger		Betriebliche Anleger			Privatstiftung
	mit Option	ohne Option	mit Option	ohne Option	Juristische Personen	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Fondsergebnis der Meldeperiode	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304
Ergebnis aus Kapitalvermögen ohne Verrechnung Verlustvorträge	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304	13.489,2304
Zuzüglich						
Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte	1)	140,8544	140,8544	140,8544	140,8544	140,8544
Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Abzüglich						
Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuerfreie Zinserträge						
Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuerfreie Dividenden						
Gemäß DBA steuerfreie Dividenden	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG	1)	0,0000	0,0000	0,0000	23,5453	23,5453
Auslandsdividenden steuerfrei gem. §10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG	1)	0,0000	0,0000	0,0000	341,6425	341,6425
Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 2 EStG 1988 und AIF Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988		5.268,1839	5.268,1839	0,0000	0,0000	5.268,1839
Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuerpflichtige Einkünfte		8.361,9009	8.361,9009	13.630,0848	13.630,0848	13.264,8971
Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert		8.361,9009	8.361,9009	459,6251	459,6251	0,0000
Nicht endbesteuerte Einkünfte		0,0000	0,0000	13.170,4597	13.170,4597	13.264,8971
Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§22 Abs.2 KStG)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	7.996,7132
In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres		7.902,2758	7.902,2758	13.170,4597	13.170,4597	7.902,2758
Summe Ausschüttungen vor Abzug KEST, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen		2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014
In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis		11.247,4290	11.247,4290	11.247,4290	11.247,4290	11.247,4290
Ausschüttung (vor Abzug KEST), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt		2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014
Korrekturbeträge						
Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten	2)	8.221,0466	8.221,0466	13.489,2304	13.489,2304	8.221,0466
Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF	3)	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014
Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind						
Auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar						
Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1)	51,0401	51,0401	51,0401	51,0401	0,0000
Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten						
Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden)	1)	21,7655	21,7655	21,7655	21,7655	59,8987
Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuern auf Ausschüttungen Subfonds	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	80,9480

Erträge, die dem KEST-Abzug unterliegen							
Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Ausländische Dividenden	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Ausschüttungen ausländischer Subfonds	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen)		7.902,2758	7.902,2758	7.902,2758	7.902,2758	7.902,2758	7.902,2758
Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde							
KEST auf Inlandsdividenden		0,0076	0,0076	0,0076	0,0076	0,0076	0,0076
Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird		2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014	2.241,8014
KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei		25,9703	25,9703	25,9703	25,9703	25,9703	25,9703
KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST auf ausländische Dividenden		93,9517	93,9517	93,9517	93,9517	93,9517	93,9517
Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer		-51,2464	-51,2464	-51,2464	-51,2464	-51,2464	-51,2464
KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998		2.173,1259	2.173,1259	2.173,1259	2.173,1259	2.173,1259	2.173,1259
Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber							
KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)		0,0000					

1) Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten unter www.profitweb.at zu entnehmen

2) umfasst keine AIF Einkünfte, diese sind im Wege der Veranlagung zu korrigieren; Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KEST-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (ohne AIF-Einkünfte). Erhöht die Anschaffungskosten, Ausnahme Zwischenausschüttungen.

3) umfasst auch AIF-Einkünfte. Vermindert die Anschaffungskosten. Dies gilt nicht für ImmoInvF und ImmoAIF, hier vermindert jede Ausschüttung die Anschaffungskosten.

Allgemeines zur **Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH**

Gesellschaft	Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien Tel: 01/ 505 54 80; Fax: 01/ 505 54 81
Gründung	29. April 1991
Gesellschafter	Allianz Investmentbank AG
Aufsichtsrat	Dr. Harald Lankisch (Vorsitzender) Univ.-Prof. Dr. Christian Nowotny (Vorsitzender-Stellvertreter) RA Dr. Corvin Hummer Dkfm. Reinhard Pinzer Wolfgang Jerabek (Mitarbeitervertreter) Mag. Daniel Planer (Mitarbeitervertreter)
Geschäftsführung	Michael Bode Mag. Christian Ramberger
Prokuristen	Mag. Doris Kals Mag. Anton Kuzmanoski Mag. Jan Fellmayer
Staatskommissär Staatskommissärstellvertreter	Mag. Heidrun Zanetta AD Thomas Galee
Prüfer	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft
Depotbank	Allianz Investmentbank AG

FONDSBESTIMMUNGEN

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **PI Value Growth**, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus für gemeinsame Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Allianz Investmentbank AG, Wien.

Zahlstellen für die Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der PI Value Growth verfolgt eine gemischte Anlagestrategie zwischen einem Value-Ansatz in Kombination mit einem Growth-Ansatz. Der Value-Ansatz basiert auf Fundamentaldaten, dessen Ziel es ist, in unterbewertete Aktien zu investieren. Der Growth-Ansatz basiert größtenteils auf einer technischen Analyse, durch die Trends erkannt werden sollen.

Für den Investmentfonds werden bis zu 100 vH des Fondsvermögens direkt oder indirekt über Anteile an Investmentfonds Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere erworben. Überdies können gemeinsam mit den Geldmarktinstrumenten bis zu 80 vH des Fondsvermögens direkt oder indirekt über Anteile an Investmentfonds Schuldverschreibungen oder sonstige verbrieftete Schuldtitel erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der obig ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 80 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Australien, Belgien, Brasilien, Chile, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Indien, Irland, Island, Israel, Italien, Japan, Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Mexiko, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Südafrika, Südkorea, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Vereinigte Staaten von Amerika begeben oder garantiert werden, dürfen **zu mehr als 35 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 vH** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 20 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 100 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr **als 10 vH** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu **30vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten können **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **im gesetzlich zulässigen Umfang** eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ausgenommen Karfreitag und Silvester ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft aufgerundet auf den nächsten Cent.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert abgerundet auf den nächsten Cent. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01. Dezember bis zum 30. November.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Nicht anwendbar.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 31. Jänner der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise durch die depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Nicht anwendbar.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer
Auslandstranche)

Nicht anwendbar

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **0,70 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Bei einer Wertsteigerung von mehr als 3 % p.a. (Hurdle-Rate) steht dem externen Fondsmanager zusätzlich eine erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr von 12 % p.a. zu, wobei als Berechnungsgrundlage der über die 3 % p.a. hinaus erzielte Wertzuwachs herangezogen wird. Die Berechnung und allfällige Auszahlung erfolgt zu den jeweiligen Monatsultimos, wobei hierbei die „High-Watermark-Methode“ herangezogen wird. Das heißt, die erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr wird nur für neu erreichte Anteilswert-Höchststände bei gleichzeitiger Überschreitung der „Hurdle-Rate“ (3 % p.a.) ausbezahlt. Bei einem Absinken des Anteilswertes erfolgt keine Rückverrechnung. Auszahlungen gem. Artikel 6 dieser Fondsbestimmungen werden bei der Berechnung des Anteilswertes mitberücksichtigt (reinvestierter Wert lt. OeKB-Methode).

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **EUR 1.000,-** zzgl. eventuell anfallender fremder Kosten.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange),
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.7. Indien: Mumbai
- 3.8. Indonesien: Jakarta
- 3.9. Israel: Tel Aviv
- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Manila
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over the Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)